

Öffentliche Bloßstellung

Beitrag von „cubanital“ vom 11. Juli 2016 21:12

Erstmal meinen Glückwunsch zur Hochzeit, ich vermute doch stark, dass du dir das nicht hast verderben lassen.

Ansonsten kann ich mich dem vorhergeschriebenen nur anschließen, wenn das auch sehr leicht gesagt ist.

Was könntest du denn auch tun? Hingehen und zurückmotzen? Brief schreiben und alles von dir weisen? Rechtsmittel?

Und wozu?

Der Kollege hat ein Problem gehabt, du hattest kein Problem mit ihm. Sein Problem. Lass es nicht noch mehr zu deinem werden. Ja, das kränkt und hängt leider oft nach. Aber, dein großes Plus sind doch die Menschen, die sich für das Auftreten dieses sich dadurch selbst ins Aus katapultierten Menschen entschuldigt haben und das also anders sehen oder zumindest den Auftritt nicht gutheißen.

Du bist da weg, du bist froh, er vermutlich auch, oder vielleicht auch nicht? Eventuell ist er ja auch neidisch, weil er den Schritt des Antrages auf Umsetzung nicht geht, sich nicht traut, zu bequem ist ...

Tüte ihn ein und ab in die Tonne.